

Sitzungsprotokoll Gemeinderat

Gemeinde Wolfpassing

Schlossstraße 9, 3261 Wolfpassing

Tel.: 07488/71200, Fax: DW 4

e-mail: gemeinde@wolfpassing.gv.atWeb: www.wolfpassing.gv.at

18.02.2020

Ifd. Nr. 1

Uhrzeit: **18:00 Uhr – 18:50 Uhr**
 Ort: **Gasthaus Weginger, Wolfpassing**
 Beschlussfähig: **Ja**

Name	Funktion	Status anwesend
Bgm. Mag. Friedrich Salzer	Vorsitzender	anwesend
Vzbgm. Karl G. Becker		anwesend
GGR Eva Wallner		anwesend
GGR Karl Krondorfer		anwesend
GGR Friedrich Schaller	Altersvorsitzender	anwesend
GGR Ing. Bernhard Auer-Dorninger		anwesend
GR Herbert Glösmann		anwesend
GR David Zulehner		anwesend
GR Helfried Halmschlager		anwesend
GR Christa Bayerl		anwesend
GR Hubert Winterer		anwesend
GR Mario Hinterdorfer		anwesend
GR Matthias Grabner		entschuldigt
GR Ing. Rudolf Zeller		anwesend
GR Josef Mairhofer		anwesend
GR Hubert Zusser		anwesend
GR Hermine A. Schachinger		anwesend
GR Walter Eigner		anwesend
GR Herbert Resch		entschuldigt

Zuhörer: Martina Riegler, Mathilde Gassner, Hannes Hauer, Anna Faltner (NÖN)

Schriftführer: AL Hermann Hinterberger

Tagesordnung

1. Eröffnung u. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit,
2. Angelobung
3. Wahl des Bürgermeisters bzw. der Bürgermeisterin
4. Beschluss über Anzahl der Geschäftsführenden Gemeinderäte
5. Wahl der Geschäftsführenden Gemeinderäte
6. Wahl des (der) Vizebürgermeister/in(s)
7. Bildung von Gemeinderatsausschüssen und Wahl ihrer Mitglieder
8. Wahl des Obmannes und des Stellvertreters für den Prüfungsausschuss
9. Wahl von Mitgliedern in die Schulausschüsse
10. Bestellung der überregionalen Vertreter
11. Bestellung Umweltgemeinderat
12. Bestellung Bildungsgemeinderat
13. Bestellung Jugendgemeinderat
14. Bestellung Feuerbrandbeauftragter
15. Bestellung Europagemeinderat

P r o t o k o l l

1. Eröffnung u. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Friedrich Schaller als Altersvorsitzender eröffnet die konstituierende Sitzung, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Angelobung

Der Vorsitzende liest den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates folgende Gelöbnisformel vor:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Wolfpassing nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern“.

Die Mitglieder des Gemeinderates legen über Namensaufruf durch den Altersvorsitzenden, nachdem dieser zunächst das Gelöbnis vor dem neugewählten Gemeinderat abgelegt hat, mit den Worten „ich gelobe“ das Gelöbnis ab.

3. Wahl des Bürgermeisters

Über den Verlauf der Wahlhandlung mit den erforderlichen Beschlüssen hinsichtlich Wahl des Bürgermeisters, der geschäftsführenden Gemeinderäte und des Vizebürgermeisters ist eine eigene Niederschrift zu führen. Die Niederschrift wird dem Sitzungsprotokoll als wesentlicher Bestandteil als Beilage 1 beigelegt.

Die Wahl des Bürgermeisters wird mit Stimmzettel und geheim durchgeführt. Der Altersvorsitzende beruft als Vertrauenspersonen und Stimmenzähler die Gemeinderäte Hermine Alexandra Schachinger und Hubert Zusser – auch für die TOP 5 und 6.

abgegebene Stimmen: 17
ungültige Stimmen: 0
gültige Stimmen: 17 lautend auf Friedrich Salzer

Da auf GR Mag. Salzer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 17, lauten, gilt dieser zum Bürgermeister gewählt.

Nach einer kurzen Beglückwünschung und Befragung seitens des Altersvorsitzenden ob der Gewählte die Wahl annimmt bestätigt der neugewählte Bürgermeister Mag. Friedrich Salzer die Annahme der Wahl und übernimmt den Vorsitz.

Er dankt für das Vertrauen und ersucht um eine gute Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeindeglieder.

4. Beschluss über Anzahl der Geschäftsführenden Gemeinderäte

Der Vorsitzende teilt mit, dass laut NÖ Gemeindeordnung 5 oder 6 Gemeinderäte als Geschäftsführende Gemeinderäte gewählt werden können. Es liegt ein Antrag der ÖVP vor, für die Funktionsperiode 2020 – 2025 fünf Vorstandsmitglieder zu bestellen (Beilage 2).

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge für diese Periode 5 Geschäftsführende Gemeinderäte bestellen.

Beschluss: **einstimmig**

5. Wahl der Geschäftsführenden Gemeinderäte

Die Wahl der Geschäftsführenden Gemeinderäte wird mit Stimmzetteln und geheim durchgeführt. Die Aufteilung nach dem Verhältniswahlrecht ergibt, dass von der Wahlpartei Volkspartei Wolfpassing (ÖVP) vier Mitglieder und von der Wahlpartei Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ) ein Mitglied als Geschäftsführende Gemeinderäte vorzuschlagen sind.

Bgm. Salzer teilt mit, dass aufgrund von eingebrachten Wahlvorschlägen die Gemeinderäte Becker, Wallner, Krondorfer u. Auer-Dorninger (Wahlvorschlag ÖVP, Beilage 3) und Schaller (Wahlvorschlag FPÖ, Beilage 4) als Geschäftsführende Gemeinderäte genannt wurden. Die Wahlvorschläge wurden vom Bürgermeister geprüft und für richtig befunden.

Die Vorgeschlagenen können gemeinsam in einem einzigen Wahlgang gewählt werden. Gewählt können nur die von den Wahlparteien Vorgeschlagenen werden.

abgegebene Stimmzettel: 17
gültige Stimmen: 17 lautend auf Karl Becker
17 lautend auf Eva Wallner
17 lautend auf Karl Krondorfer
17 lautend auf Bernhard Auer-Dorninger
17 lautend auf Friedrich Schaller

Die Gemeinderäte Karl Becker, Eva Wallner, Karl Krondorfer, Ing. Bernhard Auer-Dorninger und Friedrich Schaller sind daher zu Mitgliedern des Gemeindevorstandes gewählt.

Nach Befragung durch den Bürgermeister nehmen die Gewählten die Wahl an.

6. Wahl des Vizebürgermeisters

Die Wahl des Vizebürgermeisters wird mit Stimmzetteln geheim durchgeführt. Zum Vizebürgermeister darf nur ein bereits gewählter Geschäftsführender Gemeinderat gewählt werden.

Bgm. Mag. Salzer schlägt vor, den bisherigen Vizebürgermeister Becker neuerlich mit diesem Amt zu beauftragen.

abgegebene Stimmen:	17
ungültige Stimmen:	0
gültige Stimmen:	17 lautend auf Karl G. Becker

Da auf GGR Becker mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 17, lauten, gilt dieser zum Vizebürgermeister gewählt.

Nach Befragung durch den Bürgermeister nimmt Karl Becker die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

7. Bildung von Gemeinderatsausschüssen und Wahl ihrer Mitglieder

Die Bildung eines Prüfungsausschusses ist gemäß § 30 der NÖ Gemeindeordnung zwingend vorgeschrieben. Es sind fünf Mitglieder gesetzlich vorgeschrieben. Vzbgm. Becker beantragt im Namen der ÖVP-Fraktion für die kommende Periode außer dem Prüfungsausschuss fünf Ausschüsse mit je sechs Mitgliedern einzusetzen.

Die im Gemeinderat vertretenen Wahlparteien haben nach den Grundsätzen des Verhältniswahlrechtes Anspruch auf Besetzung der Vorsitzendenstellen und der Vorsitzendenstellvertreterstellen.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge beschließen folgende Besetzungen vorzunehmen:

ÖVP: Vorsitz für Bauausschuss, Kulturausschuss, Landwirtschaftsausschuss u. Finanzausschuss

Vorsitz-Stv. für Prüfungsausschuss, Bauausschuss, Landwirtschaftsausschuss, Finanzausschuss sowie Sozial- u. Gesundheitsausschuss

FPÖ: Vorsitz für Sozial- u. Gesundheitsausschuss

Vorsitz-Stv. für Kulturausschuss

SPÖ: Vorsitz für Prüfungsausschuss

Beschluss: einstimmig

Im Besetzungsvorschlag (Beilage 5) sind die Vorschläge aller Fraktionen für die Gemeinderatsausschüsse eingearbeitet. Der Bürgermeister verliert die Zuordnung.

Prüfungsausschuss:

Helfried Halmschlager, Walter Eigner, Hermine Alexandra Schachinger, Rudolf Zeller, Herbert Resch

Bauausschuss: *Bauangelegenheiten, Bauhof, ABA, WVA*

Friedrich Salzer (Obmann), Karl Krondorfer (Obm.-Stellvertreter), Hubert Winterer, Josef Mairhofer, Mario Hinterdorfer, Hubert Zusser

Finanzausschuss: *Finanzen, Personalangelegenheiten*

Karl Becker (Obmann), Herbert Glösmann (Obm.-Stellvertreter), David Zulehner, Christa Bayerl, Friedrich Schaller, Helfried Halmschlager

Kulturausschuss: *Kultur, Bildung, Schule, Kindergarten, Sport, Veranstaltungen*

Eva Wallner (Obfrau), Helfried Halmschlager (Obfrau-Stellvertreter), Karl Becker, Matthias Grabner, Hermine Alexandra Schachinger, Herbert Resch

Landwirtschaftsausschuss: *Landwirtschaft, Tierhaltung, Umwelt, Wasserläufe*

Bernhard Auer-Dorninger (Obmann), Herbert Glösmann (Obm.-Stellvertreter), David Zulehner, Hubert Winterer, Friedrich Schaller, Hubert Zusser

Sozial- u. Gesundheitsausschuss: *Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend, Zivilschutz*

Friedrich Schaller (Obmann), Eva Wallner (Obm.-Stellvertreter), Christa Bayerl, David Zulehner, Walter Eigner, Helfried Halmschlager

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Besetzung der Vorsitzenden und deren Stellvertreter des Bau-, Finanz-, Kultur-, Landwirtschafts- und Sozial(Gesundheits)ausschusses laut Besetzungsvorschlag beschließen.

Beschluss: **einstimmig**

Die von den Fraktionen gemeinsam vorgeschlagenen Gemeinderäte für den Prüfungsausschuss können in einem einzigen Wahlgang gewählt werden. Gewählt können nur die von den Wahlparteien vorgeschlagenen werden.

Die Abstimmung erfolgt in geheimer Wahl.

Als Stimmzähler fungieren Hubert Zusser und Mario Hinterdorfer (auch TOP 8).

abgegebene Stimmzettel: 17

gültige Stimmen: 17 lautend auf Helfried Halmschlager
 17 lautend auf Walter Eigner
 17 lautend auf Hermine Alexandra Schachinger
 17 lautend auf Rudolf Zeller
 17 lautend auf Herbert Resch

Die Gemeinderäte Helfried Halmschlager, Walter Eigner, Hermine Alexandra Schachinger, Rudolf Zeller und Herbert Resch sind daher zu Mitgliedern des Prüfungsausschusses gewählt.

Nach Befragung durch den Bürgermeister nehmen die Gewählten die Wahl an.

8. Wahl des Obmannes und des Stellvertreters für den Prüfungsausschuss

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Vorsitzende des Prüfungsausschusses nicht der Wahlpartei des Bürgermeisters angehören darf, wenn eine andere als die Wahlpartei des Bürgermeisters im Prüfungsausschuss vertreten ist.

Er schlägt vor den bisherigen Obmann GR Helfried Halmschlager in seinem Amt zu bestätigen.

Vorgenannte Regelung gilt nur für den Vorsitzenden selbst, nicht für den Stellvertreter.

Die Mitglieder wählen den Obmann bzw. Stellvertreter selbst aus ihren Reihen. GR Halmschlager wird einstimmig zum Obmann und GR Zeller einstimmig zum Obmannstellvertreter gewählt.

9. Wahl von Mitgliedern in die Schulausschüsse

In untenstehende Schulausschüsse sind aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen Vertreter zu entsenden:

Bgm. Mag. Salzer bringt den Besetzungsvorschlag (Beilage 6), eingebracht von der ÖVP-Fraktion zur Kenntnis:

Volksschulgemeinde Steinakirchen: 4 Mitglieder (Friedrich Salzer, Walter Eigner, David Zulehner, Karl Krondorfer)

Neue Mittelschulgemeinde Steinakirchen: 3 Mitglieder (Friedrich Salzer, Karl Krondorfer, Christa Bayerl)

Sonderschulgemeinde Scheibbs: 2 Mitglieder (Karl Becker, Eva Wallner)

Sonderschulgemeinde Rogatsboden: 1 Mitglied (Karl Becker)

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge beschließen, die Besetzung (Wahl) der Schulgemeinde-Ausschüsse laut Besetzungsvorschlag vorzunehmen.

Beschluss: **einstimmig**

10. Bestellung der überregionalen Vertreter

Der Vorsitzende bringt den Besetzungsvorschlag (Beilage 7), eingebracht von der ÖVP-Fraktion zur Kenntnis.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge beschließen, die überregionalen Vertreter laut dem Besetzungsvorschlag vorzunehmen.

Beschluss: **einstimmig**

11. Bestellung Umweltgemeinderat

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge GR David Zulehner zum Umweltgemeinderat bestellen.

Beschluss: **einstimmig**

12. Bestellung Bildungsgemeinderat

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge GGR Eva Wallner zur Bildungsgemeinderätin bestellen.

Beschluss: **einstimmig**

13. Bestellung Jugendgemeinderat

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge GR David Zulehner zum Jugendgemeinderat bestellen.

Beschluss: **einstimmig**

14. Bestellung Feuerbrandbeauftragter

